

Hubertus-Fest Kehrum

Die Bruderschaft und die Gemeinde feiern den Heiligen Hubertus in der plattdeutschen Messe am 7. November um 18.30 Uhr. Herzliche Einladung.

Der Malteser - Hilfsdienst informiert:

Letzte -Hilfe-Kurs, Do. 12.11. von 17-21 Uhr im Gemeindezentrum Kalkar fällt aus.

Corona-Schutz

Die Schutzbestimmungen sind weiter gültig und die Sorge um einander ist dringend geboten. Wir danken allen, die dazu in den Kirchen und Einrichtungen Vorsorge treffen oder Dienste übernehmen. In den Pfarrheimen sind nur zweckdienliche Versammlungen, aber keine Treffen ohne inhaltliche Arbeit oder zu Freizeitzwecken erlaubt, und diese auch nur bis 20 Personen und mit Mundschutz. Chorproben sind nicht gestattet, wohl Gottesdienstgestaltung unter den bekannten Bedingungen. Längere Besuche in den Pfarrbüros müssen nun dokumentiert werden wie alle Veranstaltungen in den Pfarrheimen: So bitten wir Sie, Ihre Anliegen den Seelsorgern und den Pfarrsekretärinnen telefonisch mitzuteilen oder Emails zu senden. Führungen in den Kirchen sind im November nicht möglich.

Pfarrbüro

Die Pfarrbüros sind zur Öffnungszeit besetzt, sollten aber nach Möglichkeit vorwiegend telefonisch oder per Mail kontaktiert werden. Es besteht nun Masken- und Rückverfolgungspflicht!

Heilige Elisabeth

Die dreifache Mutter entfloh 1227 der Wartburg oberhalb Eisenach nach dem Tod ihres intensiv geliebten Mannes und gründete sowohl in Eisenach als auch in Marburg ein Krankenhaus, lebte nach den Regeln des gerade erst in Assisi verstorbenen Franziskus und starb bereits vierundzwanzig-jährig. Über ihrem vielbesuchten Grab wurde die erste deutsche gotische Kirche errichtet. Die mit vielen berühmten Geschwistern wie der heiligen Hedwig von Andechs früh verlobte Königstochter, die „nur“ herzoglich geheiratet hatte, führte neue Umgangsregeln mit den Bediensteten ein, ermunterte zur Fröhlichkeit, spendete Bettlern und führte eine innige Christusbeziehung im Gebet. Die Patronin der Caritasarbeit hat unendlich viele Anstöße gegeben, sich dem Nächsten, den Zu-kurz-Gekommenen und Armen zuzuwenden. Allen in unseren Orten, die mehr als wir denken im Stillen caritativ denken und wirken, dürfen wir großen Dank sagen. Am 19. November feiern alle Elisabeths und manche Marlies ihren Namenstag.

Gott2Go 22. Nov – in St. Lambertus umgewandelt:

Leider muss dieser Gottesdienst statt vor Ort zu einem zugestellten Impuls verändert werden: Geben Sie bis 18.11. Ihre Postadresse dazu an „Gott2Go@katholisch-kalkar.de“ oder Pfarrbüro Wissel 02824-6587. Gott kommt zu Dir nach Hause: Sie bekommen bis 22.11. Post zum Miterleben.

Karl Ludwig van Dornick war ein Geschenk für Kalkar Am 10.06.2019 sagte er in St. Nicolai bei der damaligen Fenstereinweihung sein persönliches Credo:

„In einer manchmal unbewussten Empfindung drängt sich dem Betrachter der mittelalterlichen Schnitzkunst und der Fenster der Eindruck auf, dass die unterschiedliche Thematik eine gemeinsame Basis hat: Das Motiv der Schöpfung in den Fenstern und das der Erlösung in den Schnitz- und Bildwerken der Altäre.

Die variable Lichtintensität des Tages und der Jahreszeit in Verbindung mit verschiedenen Farben und geometrischen Symbolen der Fenster erinnert daran, dass der Kosmos eine Schöpfung Gottes ist.

Der Erlösungsgedanke in den Schnitz- und Bildwerken gibt dem gläubigen Betrachter die Hoffnung und Gewissheit, dass er trotz vieler Anfechtungen eine liebevolle ewige Heimat im Licht findet.“ – Ja: Das Ewige Licht leuchte ihm!

Firmung 2020 am 14. November

Pastoralreferent Jens Brinkmann hat mit dem Katecheten-Team in diesen Zeiten gute Arbeit geleistet und die jungen Menschen mit der eigenen Glaubensentscheidung vertraut gemacht. Vor Weihbischof Lohmann und der Gemeinde versprechen die jungen Christen ihren Glauben und werden darin bestärkt durch das Gebet der Gemeinde und das Sakrament, das sie empfangen. Wir als Gemeinde sollten aufmerksam sein für die Gespräche mit den jungen Menschen und sie überall unterstützen, wo wir mit gutem Beispiel und wertschätzenden Gesprächen ihnen helfen können. Und in diesen Tagen und danach brauchen sie unser Gebet ...

Zentralrendantur gemeinsam mit dem Klever Team

In dieser Woche zieht die Zentralrendantur nach Kleve zur Hagschen Str. 96 und ist unter der neuen E-Mail-Adresse erreichbar: zr-emmerich-kleve@bistum-muenster.de Damit endet die Zeit der Verwaltung in Sachen Liegenschaften, Personal und Gebäude für die Gemeinden des Dekanates Emmerich im alten Pfarrhaus unserer Kirchengemeinde Jan-Joest-Str. 14. Frau Koenen ist in Kleve im Sekretariat erreichbar unter 02821-7208-11. Alle Mitarbeitenden haben eigene Durchwahl-Telefon-Nummern und weiterhin den bekannten eigenen E-Mail-Zugang.

Gemeinde aktuell

07.11. – 22.11.2020 (23/20)

Pfarramt Heilig Geist Kalkar, Jan-Joest-Str. 6,
47546 Kalkar, Tel. 02824/976510 – Fax 9765111

www.katholisch-kalkar.de

E-Mail: heiliggeist-kalkar@bistum-muenster.de

Licht bringen in die Welt



Martin

Güte. Geradlinigkeit.
Charakterstärke. Ein Blick für Details.
Ein großer Gleichheits- und Gerechtigkeitssinn.
Vorgelebte Barmherzigkeit.
Emotionale Wärme. Praktizierte Nächstenliebe.
Nicht wegschauen. Keine Ausflüchte suchen.
Hinsehen. Erkennen. Zupacken.
Helfen. Ohne Wenn und Aber.
Martin. Oder du?

(Andreas Drouve)

Heilig Geist Kalkar: Pfarrkirche St. Nicolai
mit den Filialkirchen St. Antonius Hanselaer,
St. Barnabas Niedermörmter, St. Hubertus Kehrum,
St. Lambertus Appeldorn, St. Pankratius Altkalkar:

Viele Anregungen auf unserer Internetseite
www.katholisch-kalkar.de

Gottesdienste vom 7.11. – 22.11.2020

Samstag, 7. Nov.

18.30 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest in St. Hubertus.
Plattdeutsche Messe

Sonntag, 8. Nov.

Kollekte: Für die Bücherei-Arbeit

8.30 Uhr Hl. Messe in St. Pankratius
10.00 Uhr Hl. Messe in St. Lambertus,
Cäcilienmesse für d. Verst. des Kirchenchores
11.00 Uhr Hl. Messe in St. Nicolai
15.00 Uhr Taufe in St. Lambertus von
Valentina Wiedemann
19.00 Uhr Geistliche Abendmusik fällt aus!!

Dienstag, 10. Nov.

14.30 Uhr Hl. Messe in St. Pankratius

Mittwoch, 11. Nov. Hl. Martin

15.00 Uhr Seniorenmesse in St. Barnabas
18.30 Uhr Rosenkranzgebet in St. Nicolai
19.00 Uhr Hl. Messe in St. Nicolai

Donnerstag, 12. Nov.

14.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der kfd in St. Lambertus
19.00 Uhr Hl. Messe in St. Antonius

Freitag, 13. Nov.

9.00 Uhr Hl. Messe in St. Nicolai
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kindergarten
in St. Barnabas
14.30 Uhr Eucharistische Anbetung und Möglichkeit zum
persönlichen Gespräch in St. Lambertus

Samstag, 14. Nov.

15.30 Uhr Firmung in St. Nicolai (nur Firmbewerber und
deren Angehörige)
17.00 Uhr Hl. Messe in St. Barnabas
1. Jahresamt Annegret Krüger
18.30 Uhr Hl. Messe in St. Hubertus

Sonntag, 15. Nov.

Diasporaopfertag/Diasporakollekte

8.30 Uhr Hl. Messe in St. Pankratius
10.00 Uhr Hl. Messe in St. Lambertus
1. Jahresamt Fritz Kremer
11.00 Uhr Hl. Messe in St. Nicolai mit St. Georgi
Bruderschaft

Dienstag, 17. Nov.

9.00 Uhr Hl. Messe in St. Barnabas
14.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der kfd in St. Pankratius

Mittwoch, 18. Nov.

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in St. Nicolai
19.00 Uhr Hl. Messe in St. Nicolai

Donnerstag, 19. Nov. – Hl. Elisabeth v. Thüringen

14.30 Uhr Hl. Messe in St. Lambertus

Freitag, 20. Nov.

9.00 Uhr Hl. Messe in St. Nicolai
14.30 Uhr Eucharistische Anbetung und Möglichkeit zum
persönlichen Gespräch in St. Lambertus

Samstag, 21. Nov.

18.30 Uhr Hl. Messe in St. Hubertus
Sechswochenamt Brigitte Joosten

Sonntag, 22. Nov. Christkönigssonntag

8.30 Uhr Hl. Messe in St. Pankratius
10.00 Uhr Hl. Messe in St. Lambertus
11.00 Uhr Hl. Messe in St. Nicolai
18.00 Uhr Hl. Messe - Gott2go – in St. Lambertus
fällt aus!!

Verstorben sind

Herr Karl Ludwig van Dornick, Kalkar, 79 Jahre
Herr Josef Arendsen, Niedermörmter, 94 Jahre
Frau Christine Wolff, Niedermörmter, 91 Jahre
Frau Erika Hülsbrink, Kalkar, 87 Jahre
Herr Norbert Hülsken, Niedermörmter, 80 Jahre
Herr Richard Rodermond, früher Appeldorn, 87 Jahre
Herr, schenke allen Verstorbenen deinen Frieden!



Seelsorger-Notruf

Unter der Telefon-Nummer 170 kann über das Kranken-
haus ein Seelsorger gerufen werden.



Aufruf Deutscher Bischöfe zum Diaspora-Sonntag

Liebe Schwestern und Brüder,
„Werde Hoffnungsträger!“ Das ist das Leitwort der diesjäh-
rigen Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes. Hoffnungsträ-
ger in der Welt von heute zu sein, ist die Berufung und der
Auftrag von uns Christen. Die christliche Hoffnung er-
wächst aus dem Glauben an Jesus Christus. Sie schenkt
uns und der ganzen Gesellschaft Orientierung, Mut und
Kraft.

Auch in der Diaspora Nord- und Ostdeutschlands, Nordeu-
ropas und im Baltikum wollen katholische Christen Hoff-
nungsträger sein. In Regionen, in denen die große Mehr-
heit anders- oder nichtgläubig ist, geben sie der Frohen
Botschaft des Evangeliums ein Gesicht. Sie sprechen
Menschen, denen der Glaube fremd geworden ist, auf Gott
an. Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken unter-
stützt unsere Glaubensschwestern und -brüder dort mit
jährlich etwa 1.200 Projekten. Es fördert die Ausbildung
von Frauen und Männern, die in der Seelsorge tätig sind.
Es hilft Räume zu schaffen für Begegnung und Gebet, für
Kinder- und Jugendarbeit sowie für den Dienst an jenen,
die am Rande der Gesellschaft stehen. Auch katecheti-
sches Material und Fahrzeuge für die weiten Wege in den
Gemeinden werden vom Bonifatiuswerk mitfinanziert. Wir
bitten Sie, liebe Schwestern und Brüder, anlässlich des
Diaspora-Sonntags am 15. November um Ihr Gebet und
Ihre großzügige Spende bei der Kollekte, damit auch die
Christen in der nordischen Diaspora dem Leitwort entspre-
chen können: „Werde Hoffnungsträger!“

Für das Bistum Münster
† Dr. Felix Genn, Bischof von Münster